Kännchen

EMK/5.275

Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Kännchen // el-cy: (i)mbríkkin // tr-cy: ibrik

Das aus verzinktem Blech gefertigte, mit einem gebördelten Rand versehene Kännchen wurde zum Kochen von Kaffee verwendet. Der hohle Griff ist mittels einer Blechtülle an das Gefäß gelötet. Das Kännchen ist in der für Zypern typischen Form aus einem untypischen Material hergestellt. Das Kännchen wurde 1993 in einem Haushaltswarengeschäft erworben.

H: 6,4 cm
L: 27 cm

Objektklasse
Kaffeekochkanne

Hersteller/in
Unbekannt

Beitragende/r
Krpata, Margit Z

Herkunft
Zypern
TGN
GEONAMES
Nikosia
TGN
GEONAMES

Datierung
Vor 1993

Material
Blech

Technik
verzinkt (Metall)
gebördelt (Metall)
gelötet

Sammlung
Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

Ethnographisches Museum Schloß Kittsee (Hg.): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 (= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8), S. 204.

Hier im Kapitel Metallarbeiten / Diverse Metallarbeiten publiziert als "Kännchen, (i)mpríkki/cezve; EMK 5.275
Verzinktes Blech, Kännchen zum Kochen von Kaffee, unübliches Material; rezent; 1993/Nikosia (Haushaltswarengeschäft); H 6,4 cm, GL 27 cm."

Objekt nimmt Bezug auf
Weitere Informationen zu diversen Ethnografika finden Sie hier.

Ein Vergleichsobjekt in dieser Sammlung ist das Kännchen EMK/4.512.